

Liebe Musikerinnen und Musiker!

Bereits der Ortsname entstammt des germanischen Wortes aus dem Salzabbau – hal(l), welches Saline bedeutet. Im Jahre 1232 wurde Hall in Tirol als „salina in Intal iuxta Tavr castrum“ (dt. „Saline im Inntal nahe der Burg Thaur“) erstmals urkundlich erwähnt. Nach der Erhebung zur Stadt 1303, fungierte Hall, aufgrund der optimalen Lage neben dem Inn, Süddeutschland angrenzend sowie über den Brenner bis nach Italien, für lange Zeit als eine der bedeutendsten Handelsplätze in Tirol. Ebenso wichtig war die Verlegung der landesfürstlichen Münzstätte von Meran nach Hall, die durch Erzherzog Sigmund von Tirol im Jahre 1477 bewirkt wurde.

Die Gewinnung des weißen Golds hat die Region über Jahrhunderte kulturell und wirtschaftlich geprägt, aber auch im Tourismus wurde Hall von 1938 bis 1974 als Kurort „Solbad Hall“ bekannt. Wie sehr das Salz Brauchtum, Tracht sowie Tradition beeinflusst hat, kann man u.a. des Ausdrucks der künstlerischen Entfaltung durch die Salinenkapelle erkennen.

1821, also vor 200+1 Jahren, wurde offiziell eine der ältesten Blaskapellen in Tirol und gleichzeitig eine der sechs Werkskapellen der Salinen Austria gegründet. Ein Zeitungsbericht aus 1808 dokumentiert

längst das Mitwirken der Bergwerkmusikanten anlässlich der Eröffnung des Kaiser Max Stollens, aber es sollen schon die „Urmusikanten“ des Salzbergwerkes vor 1800 in losen Gruppen musiziert haben. Trotz der notwendigen Schließung des Bergwerks, welches jedoch weiter montanistisch gesichert werden musste, wurden durch ihre tief verwurzelten Ursprünge im Bergbau ebenfalls weiterhin Traditionen durch die Salinenmusikkapelle bis ins heutige Zeitalter übertragen.

Nach über zwei erfolgreichen Jahrhunderten, in denen auch stets die Jugendarbeit großgeschrieben wurde und noch immer wird, ist es eine besonders große Freude, der Salinenmusikkapelle Hall in Tirol unter



der Leitung von Kapellmeister Otto Hornek und Obmann Markus Galloner zum 200+1 Jahr Jubiläum zu gratulieren sowie sich auch künftig weiterhin an der Musik zu erfreuen und auch deren Bewunderern viel Begeisterung daran zu wünschen.

Liebe Musikerinnen und Musiker!

Herzlichen Glückwunsch allen Mitgliedern der Salinenmusik Hall in Tirol zu diesem bedeutenden Jubiläum. Auch wenn wir ein Jahr länger auf dieses dreitägige Fest warten mussten, der Freude und dem Stolz über die traditions- und ruhmreiche Geschichte tut dies keinen Abbruch. Die Salinenmusik Hall in Tirol steht mit ihren schwarzen und weißen Uniformen samt Federbuschen am Hut sichtbar für die Tradition des Haller Salzbergbaus und der Salinenstadt. Hörbar war diese Tradition neben unzähligen Konzerten stets auch bei vielen offiziellen Anlässen. Ob für Empfänge mit der Bundes- oder Landesregierung, kirchlichen Feiern, Bergfesten, Platzkonzerten oder Fernsehauftritten → die Salinenmusik Hall in Tirol präsentierte sich immer als kulturelles Aushängeschild unserer Stadt, auf das alle Bürgerinnen und Bürger zurecht stolz sein können. Ein großes Dankschön dafür und auch für die

Mit herzlichem GLÜCK AUF!

Hannes Androsch
Vorsitzender des Aufsichtsrates
Salinen Austria AG



wertvolle Jugendarbeit, die sich im Einsatz aber auch hohem Niveau des Nachwuchses widerspiegelt. Ich wünsche in diesem Sinne alles Gute für die Zukunft und vor allem viel Spaß und Freude bei den Jubiläumsfeierlichkeiten.

Bürgermeister Dr. Christian Margreiter

